



Architektenkammer  
Niedersachsen

**BEISPIELBEKANNTMACHUNG  
NICHTOFFENER WETTBEWERB  
ÖFFENTLICHER AUSLOBER  
UNTER DEM VGV-SCHWELLENWERT  
BESONDERES VERFAHREN**

**Anlage 2.8 der Architektenkammer Niedersachsen zur RPW 2013**

Stand: 10/2017

## BEISPIEL EINER

### BEKANNTMACHUNG

#### ÜBER DIE AUSLOBUNG DES NICHTOFFENEN WETTBEWERBS „SANIERUNG UND UMBAU WASSERMÜHLE“ AUF GRUNDLAGE DER „RICHTLINIE FÜR PLANUNGSWETTBEWERBE“ (RPW 2013)

- Ausloberin:** Stadt Musterstadt  
..... (Straße)  
..... (Ort)  
..... (Tel.)  
..... (Fax)  
..... (Mail)
- Aufgabe:** Die Ausloberin beabsichtigt, die denkmalgeschützte Wassermühle zu sanieren und für museale Zwecke umzunutzen. Durch den Wettbewerb sollen ..... (Zweck der Auslobung).
- Wettbewerbsart:** Nichtoffener Wettbewerb gemäß RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Auswahl von ... Teilnehmern und mit ..... zusätzlichen namentlichen Einladungen.
- Zulassungsbereich:** EWR-Staaten sowie Mitgliedsstaaten des WTO-Dienstleistungsabkommens
- Teilnahmeberechtigung:** Natürliche Personen, die am Tage der Auslobung
- zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt berechtigt sind und Mitglied einer Architektenkammer in Deutschland sind oder
  - die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt nach § 13 NArchTG (auswärtiger Architekt) und Geschäftssitz/Wohnsitz im Zulassungsbereich haben oder
  - zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt nach dem Recht des jeweiligen Heimatstaates berechtigt und im Zulassungsbereich ansässig sind; ist die Berufsbezeichnung dort gesetzlich nicht geregelt, bestimmen sich die fachlichen Anforderungen nach der einschlägigen EU-Richtlinie.
- Juristische Personen, die am Tage der Auslobung:
- ihren Geschäftssitz im Zulassungsbereich haben und
  - einen satzungsgemäßen Geschäftszweck haben, zu dem der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören und
  - einen bevollmächtigten Vertreter der Gesellschaft und einen Verfasser der Wettbewerbsarbeit haben, die die fachlichen Anforderungen, die an natürliche Personen gestellt sind, erfüllen.

Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied teilnahmeberechtigt sein. Mitglieder von Bietergemeinschaften sowie Mitarbeiter, die an der Ausarbeitung einer Wettbewerbsarbeit beteiligt waren, dürfen nicht zusätzlich am Wettbewerb teilnehmen. Verstöße hiergegen haben den Ausschluss sämtlicher Arbeiten der Beteiligten zur Folge.

Landschaftsarchitekten und Innenarchitekten sind in Bietergemeinschaften mit Architekten teilnahmeberechtigt. Die Teilnahmebedingungen für Architekten gelten sinngemäß.

**Bewerbungen:**

Auswahl der Teilnehmer, Auswahlkriterien:

Die Bewerber haben nachzuweisen, dass sie ein Gebäude vergleichbarer Größe und Art als Architekt verantwortlich geplant haben (min. Leistungsphasen 2-5 § 34 HOAI) und über eine besondere entwerferische Befähigung verfügen. Sofern mehr Bewerber diese Kriterien erfüllen als Teilnehmer vorgesehen sind, erfolgt eine Auswahl durch Losziehung unter Aufsicht eines Notars.

Um auch Berufsanfänger und kleinere Büroorganisationen angemessen zu beteiligen, behält der Auslober sich vor, auch solche Bewerber zum Losverfahren zuzulassen, die den oben genannten Nachweis nicht voll erbringen können, sofern sie durch Vorlage von Bauwerksplanungen geringerer Größe, durch Wettbewerbserfolge in den letzten 5 Jahren, anerkennende Fachveröffentlichungen oder Architekturpreise erwarten lassen, dass sie für die anstehende Bauaufgabe geeignet sind. Die Auswahl dieser Teilnehmer erfolgt durch ein Gremium, dem mindestens zur Hälfte Mitglieder mit einer den Teilnahmevoraussetzungen vergleichbaren Befähigung angehören.

Bewerbungsunterlagen:

1. Nachweis der Führung der Berufsbezeichnung (durch Kopie der letzten Beitragsrechnung oder eine Bescheinigung der jeweiligen Architektenkammer, die nicht älter als 1 Jahr ist)
2. Versicherung, dass sich kein weiteres Mitglied der Bürogemeinschaft (Partner oder Mitarbeiter) bewirbt, und dass der Bewerber akzeptiert, dass Verstöße hiergegen zum nachträglichen Ausschluss des Bewerbers und ggf. seiner Arbeit führen
3. Nachweis eines Wettbewerbserfolgs (Preis oder Anerkennung / Ankauf in einem Wettbewerb gemäß RPW, RAW oder GRW), Veröffentlichung in einer Architekturzeitschrift oder einer Auszeichnung eines fertig gestellten Bauwerks mit einem Architekturpreis (nicht älter als 10 Jahre)
4. Nachweis der Planung eines Gebäudes (min. Leistungsphasen 2-5) mit einem Bauvolumen von mindestens €.... aus dem Bereich Denkmalpflege

5. (nur wenn der unter 4. genannte Nachweis nicht erbracht werden kann)  
Dokumentation sonstiger Planungen, Wettbewerbserfolge, Fachveröffentlichungen oder Architekturpreise auf maximal einem Blatt DIN A 3.  
Ferner der Nachweis, dass der für die Eintragung als Architekt qualifizierende Hochschulabschluss nicht länger als 10 Jahre zurückliegt oder die Gesamtmitarbeiterzahl (einschließlich Büroinhaber) im Mittel des vergangenen Jahres weniger als 6 betragen hat. Die Planungen, Wettbewerbserfolge, Veröffentlichungen oder Architekturpreise müssen in Art oder Umfang einen Vergleich mit den unter 4. geforderten Unterlagen anderer Bewerber ermöglichen und von herausragender Qualität sein.

Bei Bewerbergemeinschaften oder Partnerschaften müssen die Nachweise 1 und 2 von allen Mitgliedern, die besonderen Nachweise 3 und 4 von mindestens einem Mitglied erfüllt werden.

Es wird gebeten, die unter [www.....de](http://www.....de) abrufbaren Formblätter zu verwenden. Auf Wunsch können diese auch zugesandt werden. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt.

Einlieferung der Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sind bis zum ... bei ... einzureichen.

Bewerbungen, die durch die Post, Bahn oder andere Transportunternehmen zugestellt werden, gelten als rechtzeitig eingereicht, wenn die Einlieferung unter o. g. Tagesstempel, unabhängig von der Uhrzeit erfolgt.

Ist die Rechtzeitigkeit der Einlieferung nicht erkennbar, weil der Aufgabestempel fehlt, unleserlich oder unvollständig ist oder dessen Richtigkeit angezweifelt wird, werden solche Arbeiten vorbehaltlich des vom Teilnehmer zu erbringenden Nachweises zeitgerechter Einlieferung zur Auswahl zugelassen.

Bereits ausgewählt und eingeladen wurden:

...  
...  
...

**Beurteilungskriterien:**

Formalleistungen  
Städtebauliche/architektonische Planung  
Funktion  
Wirtschaftlichkeit  
Bau- und Planungsrecht

**Preisgericht:**

Insgesamt 10 Preisrichter, darunter  
..... (Nennung der Architekten)

**Wettbewerbssumme:** Es werden insgesamt ..... € zzgl. MwSt. ausgelobt.  
1. Preis .....  
2. Preis .....  
3. Preis .....  
4. Preis .....  
Anerkennungen .....

**Umfang der weiteren** Planungsleistungen gem. §§ 34/39 Nrn. 2-5 HOAI  
**Bearbeitung:**

- Termine:**
- Einsendeschluss für Bewerbungen .....
  - Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen ab .....
  - Einsendeschluss schriftliche Rückfragen bis .....
  - Kolloquium .....
  - Abgabe der Wettbewerbsarbeiten bis .....
  - Abgabe Modell bis .....
  - Preisgericht (voraussichtlich) .....